

Anfahrt

Veranstaltungsort:

Hotel Hafen Hamburg, Raum Ellipse, 8. OG
Seewartenstr. 9
20459 Hamburg

Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

- Mit der S1 oder S3 bis zur Station „Landungsbrücken“

Anreise mit dem Pkw:

- Begrenzte Parkmöglichkeiten entlang der Seewartenstraße
- Weitere Hinweise unter
- www.hotel-hafen-hamburg.de

Bitte senden Sie die beiliegende Antwortkarte bis spätestens **15.11.2013** an uns zurück.

Verband der Ersatzkassen e. V.

Landesvertretung Hamburg
Spaldingstr. 218, 20097 Hamburg
Tel.: 0 40 / 41 32 98 20
Fax: 0 40 / 41 32 98 33
E-Mail: lv-hamburg@vdek.com
www.vdek.com

4. Hamburger Gesundheitstreff

Krankenhausfinanzierung in Hamburg:
Quo vadis?

Mittwoch, 20. November 2013, 17:00 Uhr,
Hotel Hafen Hamburg, Raum Ellipse, 8. OG,
Seewartenstr. 9, 20459 Hamburg

Über uns

Der vdek vertritt die Ersatzkassen in Hamburg mit mehr als 800.000 Versicherten. Das sind mehr als die Hälfte aller gesetzlich Versicherten in Hamburg.

Qualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Ersatzkassen und ein dichtes Netz von Geschäftsstellen und Hotlines gewährleisten eine kompetente Betreuung ihrer Versicherten.

BARMER
GEK die gesund
experten



DAK
Gesundheit

KKH Kaufmännische
Krankenkasse

The logo for HEK (Hanseatische Krankenkasse) features a stylized green and blue swoosh graphic above the letters 'HEK'.
HANSEATISCHE KRANKENKASSE

hkk

Hamburger Gesundheitstreff

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Gesundheitsmetropole Hamburg besitzt eine Vielzahl moderner, sehr gut ausgestatteter und leistungsfähiger Krankenhäuser. Sie bilden das „Herzstück“ der Gesundheitsversorgung in der Hansestadt. Wie kann es gelingen, dass dort im Sinne der Patientinnen und Patienten gute Medizin bezahlbar bleibt – ohne dass in den Häusern zu viele, zu wenige oder die falschen Leistungen angeboten und abgerechnet werden?

Geklärt werden muss auch, wie der Faktor Qualität künftig bei der Planung und Finanzierung von Krankenhäusern berücksichtigt werden kann. Undifferenziert Geld an alle Häuser auszuschütten bedeutet, unwirtschaftliche Strukturen zu verstetigen und gleichzeitig auch für schlechte Qualität zu zahlen. Künftig muss das Geld dorthin verteilt werden, wo wirklich gute Qualität mit patientenrelevanten Ergebnissen erbracht wird.

Wir möchten mit Ihnen und Vertretern der Stadt, der Träger von Krankenhäusern sowie der Wissenschaft darüber diskutieren und laden Sie herzlich zu unserem 4. Hamburger Gesundheitstreff ein.

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Kathrin Herbst'.

Kathrin Herbst
Leiterin der vdek-Landesvertretung Hamburg

Programm

ab 17:00 Uhr
Einlass der Gäste

17:30 Uhr
Begrüßung und Einführung

Kathrin Herbst
Leiterin der vdek-Landesvertretung Hamburg

17:45 Uhr
**„Krankenhausfinanzierung in Hamburg:
Quo vadis?“**

Diskussion mit

Senatorin Cornelia Prüfer-Storcks
Präsidentin der Behörde für Gesundheit und Verbraucherschutz

Ulrike Elsner
Vorstandsvorsitzende des vdek, Berlin

Prof. Dr. Jonas Schreyögg
Direktor des Hamburg Center for Health Economics

Dr. Claudia Bräse
Geschäftsführerin der Hamburgischen Krankenhausgesellschaft

Moderation:
Vera Cordes
NDR-Moderatorin

20:15 Uhr
Ausklang mit kleinem Imbiss